



Reutlingen, 16.06.20

Öffnung der Grundschule ab Montag, 29. Juni 2020

Liebe Schülerinnen und Schüler und liebe Eltern der Grundschule,

heute dürfen wir Sie darüber informieren, dass die Grundschule ab 29.06.2020 wieder für alle Klassen geöffnet wird. Dafür hat das Kultusministerium ein Konzept und Eckpunkte erarbeitet. In einem ersten Schritt möchten wir Ihnen die wichtigsten Eckpunkte als Vorabinformation zur Verfügung stellen.

- ✚ Grundlage des Unterrichts ist der Bildungsplan mit dem Fokus auf das Kerncurriculum (Mathematik, Deutsch und Sachunterricht). Die Aufnahme des Regelbetriebs orientiert sich an der Stundentafel der Schule.
- ✚ Sport- Musikunterricht und vermutlich Religionsunterricht werden in diesem Schuljahr nicht mehr stattfinden.
- ✚ Bis zum Ende des Schuljahres findet keine schriftliche Leistungsfeststellung statt.
- ✚ Unterrichtsbeginn und Pausen sind weiterhin zeitversetzt einzuplanen.
- ✚ Der Präsenzunterricht soll für alle verlässlich sein und die Kinder haben täglich Unterricht in der Schule.
- ✚ Auf eine möglichst konstante Klassenzusammensetzung ist zu achten, eine Lehrkraft oder ein Lehrkräfteteam sollte nach Möglichkeit den Unterricht abdecken.
- ✚ Eltern, die nicht wollen, dass ihr Kind am Präsenzunterricht teilnimmt, können ihr Kind formlos davon befreien.
- ✚ Es dürfen nur Kinder am Unterricht teilnehmen, die keine Anzeichen der Krankheit SARS-CoV-2 aufweisen und in den vergangenen 14 Tagen keinen Kontakt zu einer an Corona erkrankten Person hatten. Eine entsprechende Erklärung muss schriftlich abgegeben werden.
- ✚ Das Abstandgebot von 1,5 m gilt für Grundschüler untereinander und zu Erwachsenen nicht, auch das Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung ist bei Grundschulern nicht vorgeschrieben.
- ✚ Die Notbetreuung entfällt.
- ✚ Zu Betreuungsangeboten der Übermittagsbetreuung, der Mensa und den GT-Angeboten erhalten Sie zeitnah weitere Informationen.

Wir bitten um Verständnis, dass wir Ihnen heute die konkrete Umsetzung an der Eduard-Spranger- Schule, die sich an den genannten Eckpunkten orientieren muss, noch nicht vorstellen können. Wir werden jedoch mit Hochdruck an einem Umsetzungskonzept für unsere Schule arbeiten und Sie so schnell wie möglich informieren, damit auch Sie wieder Planungssicherheit haben.

Damit kein falscher Eindruck entsteht, weisen wir darauf hin, dass der bestehende Stundenplan ihres Kindes vermutlich nicht vollständig umgesetzt werden kann, da bspw. auf zeitversetzten Unterrichtsbeginn und auf versetzte Pausenzeiten geachtet werden muss. Allerdings werden wir uns an einem Unterrichtsbeispiel des Ministeriums orientieren, das mit Pausen vier Zeitstunden Unterricht an der Schule gewährleistet.

Mit freundlichen Grüßen

Gabriele Kupfer und Jasmin Merkel (Schulleitung)

Tim Saile und Martina Domlatil (Stundenplanung)

Jutta Schwarz (Ganztagsorganisation)

Barbara Strauß (Freundeskreis)